

setzt Marian für jeden ein volles Jahr an; auch bei den Kaisern rundet er gern auf.

Das gleiche Verfahren wendet er im ersten Buch an durch wechselnde Verwendung der hebräischen Überlieferung des Alten Testaments, der Grundlage der bedanischen Chronologie, und der Septuaginta-Zeitrechnung, auf der Hieronymus aufgebaut hatte. So erhält Arphaxad das um 100 Jahre höher liegende Zeugungsalter der griechischen Version, und Cainan II., der in der Vulgata ganz fehlt, ist mit 130 Jahren berücksichtigt; als Gewährsmann hierfür wird der Evangelist Lukas zitiert, der ja allerdings nur die Septuaginta kannte; für Marianus aber steht das Zeugnis der Evangelisten grundsätzlich an erster Stelle⁴³⁾. Amons Regierungszeit wird mit Hieronymus auf 12 an Stelle von 2 Jahren bei Beda berechnet⁴⁴⁾, ein weiteres Jahr bringt Marian in der Ptolemäerzeit unter. So vermehrt er den vorchristlichen Zeitraum um 241 Jahre, also um 20 Jahre weniger, als im ersten Buch angekündigt. Im Weltjahr 4193, nicht 4213, fand demnach die Inkarnation statt, die Passion 4226, nicht 4246. Dieses Weltjahr 4226 hat die Osterfestgrenze 24. März, Ostersonntag fällt auf den 27. März. Von einer Richtigstellung bezüglich der Indiktion sieht Marian ab — er scheint inzwischen die Überflüssigkeit dieser Bemühung eingesehen zu haben.

Zur Verdeutlichung diene eine Übersicht über die Bezeichnung des Inkarnations- und Passionsjahres bei Marian und seinen Vorlagen.

	Inkarnation	Passion
Profanhistorische Kennzeichnung .	42. J. d. Aug.	18. J. d. Tib.
Ära des Dionysius	2. Jahr	35. Jahr
Weltära Bedas	3952. „	3985. „
Weltära Marians im 1. Buch . .	4213. „	4246. „
entspricht dem dionysianischen	10. „	43. „
Weltära Marians im 3. Buch . .	4193. „	4226. „
entspricht dem dionysianischen	Jahr 22 v. Chr.	12. n. Chr.

Geschickte Darstellung seiner Überlegung ist also nicht Marians Stärke. Vielleicht ließ seine Lebensweise als Inkluse ihn vergessen, daß er sein Denken auf den Partner, in diesem Falle auf den Leser, ausrichten mußte, wenn er seinen Ideen Wirkung verschaffen wollte. Marian verzichtete auf pädagogische Anstrengungen; bezeichnenderweise ist nirgends

⁴³⁾ Vgl. Pistorius-Struve 1, 468 f.

⁴⁴⁾ Ebd. 1, 509.